

DEK Grävenwiesbach – Mönstadt – Naunstadt

Lokale Veranstaltung in Naunstadt am 24. November 2012

Innerhalb der lokalen Veranstaltung in Naunstadt fand zunächst eine Ortsbegehung statt, um gemeinsam die positiven wie auch negativen Bereiche des Ortes anzusehen. Daran schloss sich ein Workshop an bei dem die aktuellen Stärken und Schwächen Naunstadts aller Themenfeldern aus Sicht der Teilnehmenden gesammelt wurden. Zunächst werden hier die Ergebnisse der Ortsbegehung dargestellt; der Ortsbeirat hatte dazu eine Projektliste vorbereitet, die hier eingeflossen ist.



Zugang zum DGH

Erstes Thema war das DGH: Problematisch ist der Zugang über eine längere Treppe, die die Nutzung des DGH für gehbehinderte Menschen praktisch unmöglich macht; vorgeschlagen wird der Einbau eines Lifts. Auch eine barrierefreie Toilette fehlt. Diese könnte im Untergeschoss entstehen, das ebenerdig erreichbar ist.

Die Natursteinmauer an der Treppe ist sanierungsbedürftig. Außerdem müssten Fenster und Türen am DGH neu gestrichen werden.



Am Friedhof ist ebenfalls die Treppe defekt (Haupteingang), außerdem müsste die Fläche vor den Ehrenmalen neu gestaltet werden auch hier besteht Unfallgefahr. Auch die Friedhofsmauer ist stellenweise sanierungsbedürftig, einige Bereiche wurden bereits in Eigenleistung durch aktive Bürger repariert. Hier sollte jedoch stärker auf die Ausführung geachtet werden (Material Optik der Verfugung). Auf dem Friedhof ist eine stärkere Bepflanzung wünschenswert (z.B. Rotdorn (-allee), Strauchrosen o.ä.).



Müllerweg am Friedhof

Der Fußweg nach Grävenwiesbach, genannt "Müllerweg", sollte besser befestigt werden, damit er sicherer begangen werden kann. Durch Auswaschungen wird hier der Schotterbelag ungleichmäßig.



Bolzplatz

Der Bolzplatz wird nach Ansicht einiger Tln. weniger genutzt als früher. Das kann möglicherweise an der Pflege / Ausstattung liegen.



Wehr

Das Wehr ist sanierungsbedürftig, allerdings führt der Bach auch nur noch wenig Wasser; früher befand sich hier eine Löschwasserentnahmestelle.



Die Grillhütte im alten Steinbruch wird in Eigenleistung erhalten, hier ist eine neue Fassung der Grillstelle erforderlich. Genutzt wird der Grillplatz durch Vereine und von privat.



Dorfbrunnen

Der Dorfbrunnen wird gerne zum Wasserholen genutzt, er ist allerdings schwer anzufahren mit einem Wasserwagenanhänger. Hier könnte ein längerer Schlauch Abhilfe schaffen.

Kritisiert wurde auch die Bushaltestelle, die sich unmittelbar an der Fahrbahn (wenig Bürgersteig) befindet. Sie wird aber nach Aussage einiger Tln. seit dem 9.12.2012 weniger genutzt, da die Busse wieder durch Hundstadt fahren und daher andere Haltestellen genutzt werden.

Das Rathaus wird von der Naturschutzgruppe genutzt, evtl. wäre hier auch eine Nutzung als Jugendraum denkbar. Derzeit sind ca. 10 Jugendliche vor Ort, die einen Jugendraum nutzen könnten. Hierzu werden noch weitere Gespräche auch mit den Jugendlichen geführt.



Recyclingcontainerplatz

Kritisiert wurde auch der Recyclingcontainerplatz (Gestaltung evtl. Verlagerung).



Im sich anschließenden Workshop benannten die Tln. die Stärken und Schwächen Naunstadts aus ihrer persönlichen Sicht:

| Stärke | Handlungsbedarf | Schwäche |
|--|-----------------------------------|--|
| Ortsbild und Grün im Ort | | |
| Hofreiten mit Torhäusern | Containerplatz am Friedhof | Containerplatz |
| Lindenplatz | Ortsdurchgrünung | Friedhof: Mauer sanierungsbedürftig, Zustand Treppe, Fläche vor Ehrenmalen |
| Laufbrunnen | nur noch 1 Bauplatz (Gemeinde) | Zustand Bruchsteinmauer am DGH |
| Neubaugebiet | | |
| Naturnähe | | |
| Verkehr | | |
| Straßen in Ordnung | Beleuchtung Müllerweg am Friedhof | Anbindung Fuß- und Radwege zu anderen Ortsteilen |
| Nähe Bahnhof | | Kreuzung Richtung Laubach: Kreisel? |
| | | Zustand Fußweg nach Grävenwiesbach |
| | | Anbindung Neubaugebiet – Ortskern |
| | | Verkehrssituation, Durchgangsverkehr |
| | | Überquerung am Ortseingang |
| Infrastruktur, Versorgung und Wirtschaft | | |
| DGH, gut genutzt | | kein Bäcker, kein Laden |
| | | kein Jugendtreff |
| | | DGH nicht behindertengerecht (Toilette, Zugang) |
| | | Zustand Türen, Fenster DGH |
| Demographie, Dorfgemeinschaft und Vereine | | |
| Backhaus als Treffpunkt, Eigeninitiative | | |
| Freizeit und Tourismus | | |
| | Kombination: Bolz- & Spielplatz | |
| | Bolzplatz | |